



Projekte

Citrix Terminaltechnologie hilft helfen. Der DRK-Kreisverband Segeberg e.V. strukturiert seine IT-Landschaft neu

Der Kunde

Der DRK - Kreisverband Segeberg e.V. deckt die DRK-Arbeit mit ehrenamtlich tätigen Mitgliedern und mit hauptamtlichen Kräften im gesamten Kreisgebiet ab. Der Kreisverband beschäftigt 420 Mitarbeiter. Es gibt 25 Ortsvereine, welche die ehrenamtliche Sozialarbeit durchführen.



Zu den vielschichtigen Angeboten zählen:

- Ambulante Pflege: 2 Pflegezentren koordinieren die Pflegeeinsätze von 7 Sozialstationen im ganzen Kreisgebiet.
- Stationäre Pflege durch das Pflegeheim in Kaltenkirchen.
- Behindertenbetreuung in der Wohnstätte für Behinderte und die Unterbringung in 2 Trainingswohnungen in Kaltenkirchen.

- Kinderbetreuung durch unsere 4 Kindertageseinrichtungen in Kaltenkirchen, Bad Bramstedt und Norderstedt.
- Rettungsdienst im Kreis aus 6 Rettungswachen.
- Eine integrierte Rettungsleitstelle für Rettungsdienst, Feuerwehr und Katastrophenschutz steuert die Einsätze.
- Betreutes Wohnen in Ellerau, Henstedt-Ulzburg und Bornhöved.
- Seniorenzentrum in Kaltenkirchen.

Die IT-Situation

Die IT-Infrastruktur des Kreisverbandes lässt sich als „historisch gewachsen“ bezeichnen. Die Netzwerke an den einzelnen Standorten sind weitestgehend autark mit eigener Benutzer- und Ressourcenverwaltung. Typische Schwächen derartiger Inselstrukturen liegen im Bereich der Datensicherung, des Virenschutzes und der Verfügbarkeit, da diese Anforderungen an jedem Standort eigenständig und somit sehr kostenintensiv realisiert

werden müssten. Datenkommunikation und zentrale Datenanalysen sind aufgrund der Standort-Inseln nur mit erheblichem Aufwand möglich.

Das Projekt

Die Vision des Kunden ist ein IT-System, das ein Höchstmaß an Aktualität, Flexibilität, Sicherheit und Verfügbarkeit bietet. Gleichzeitig soll eine einfache und sichere Benutzerverführung für die Anwender erreicht werden.

Das von der Vater SysCon GmbH entwickelte Konzept sieht eine zentrale IT-Infrastruktur auf der Basis von Citrix-Terminaltechnologie vor, die aufgrund ihrer Architektur den Anforderungen an Sicherheit (zentrale Datensicherung, stets aktueller Virenschutz, etc.) und Verfügbarkeit (redundante, überwachte Hardware im Rechenzentrum) vorbildlich gerecht wird.





Vater SysCon GmbH
Liebigstraße 26
24145 Kiel
Telefon 0431 – 20084-500
Telefax 0431 – 20084-555
syscon@vater-gruppe.de
www.vater-gruppe.de

Gleichzeitig bietet dieser Ansatz eine hohe Skalierbarkeit hinsichtlich zukünftiger Erweiterungen (Erweiterung der eingesetzten Terminalserver-Farm bei Anbindung zusätzlicher Standorte).

Die Anbindung der derzeit 23 Standorte im Kreisverband erfolgt über ein dediziertes VPN, an denen wartungsfreie Thin-Clients vorhandene Arbeitsplatz-Rechner ablösen. Zur Verschlinkung der eingesetzten IT-Infrastruktur wurden bei der Migration der Standorte im Rahmen des Projektes unterschiedliche im Einsatz befindliche Versionen von Anwendungssoftware konsolidiert und deren Daten migriert.

Eingesetzte SW-Produkte

- Citrix Presentation Server 4.0
- Veritas BackupExec 10.0
- Trend Micro Virenschutz und Contentscan
- Microsoft Office 2003
- Microsoft Windows Server 2003
- Microsoft Exchange Server 2003
- Microsoft ISA Server 2004
- Microsoft Windows Server Update Services (WSUS)
- HP Systems Insight Manager

